

KANTON
LUZERN



Teamführung Leadership

Zertifikat SVF-ASFC

Sursee

Dein
Sprungbrett
in die Welt der
Führung

Berufsbild

Sie gestalten eine von Sozialkompetenz geprägte Beziehung zu Ihren Mitarbeitenden. Sie üben alle mit der Teamleitung verbundenen Aufgaben kompetent und reflektiert aus. Sie zeichnen sich durch Flexibilität, Belastbarkeit und fachliche Sicherheit aus.

Bildungsziel

- Vorbereitung auf das von der Schweizerischen Vereinigung für Führungsausbildung SVF anerkannte Zertifikat SVF-ASFC Leadership (Stufe Team/Gruppe).
- Sich Leadership-Kompetenzen im Rahmen der sechs Module umfassend aneignen und in der eigenen Führungsrolle anwenden:
 - Sich selbst so führen, dass man als Führungsperson effektiv und effizient arbeiten kann.
 - Als Führungsperson die Situation im Team kritisch reflektieren sowie effektiv und effizient auf die Mitglieder im Team einwirken.
 - Mit den Mitgliedern des Teams kompetent verhandeln, kommunizieren und diese situationsgerecht informieren.
 - Vorhandene Konflikte in seiner Gruppe oder in seinem Team situationsgerecht bewältigen.

Zielpublikum

Alle, die sich auf eine Führungsaufgabe in einer Gruppe oder einem Team vorbereiten wollen oder eine Führungsaufgabe in einer Gruppe oder einem Team übernommen haben.

Voraussetzungen

- Leadership-Module: Für die Vorbereitung der Leadership-Module der Schweizerischen Vereinigung für Führungsausbildung SVF sind reglementarisch keine Voraussetzungen definiert.
- Genügend zeitliche Ressourcen für den Besuch des Unterrichts sowie für die Vor- und Nachbereitung der Lerninhalte. Es muss in etwa die gleiche Zeit für die Vor- und Nachbereitung wie für den Unterricht aufgebracht werden.
- Aktive Mitarbeit als Grundlage für den Erfolg.
- Berufs- und Führungserfahrung sind von Vorteil, aber keine zwingende Voraussetzung.



«Der erfolgreiche Abschluss im Bildungsgang «Teamführung Leadership SVF» bringt mir namhafte Vorteile in der kooperativen Führung meines Teams. Der Austausch mit der Klasse und die praxisnahen Fallbeispiele der WBZ-Dozierenden waren für mich die Highlights. Der Bildungsgang vermittelt viel Hintergrundwissen.»

Franziska Häfliger, Entlebuch

Erfolgreiche WBZ-Absolventin Teamführung Leadership SVF

Positionierung

Der Bildungsgang «Teamführung Leadership SVF» bereitet auf das Zertifikat «Leadership auf Stufe Team/Gruppe» gemäss Ausbildungskonzept der Schweizerischen Vereinigung für Führungsausbildung SVF vor und ergänzt ideal bereits erworbene betriebswirtschaftliche Kenntnisse. Unser Bildungsgang versteht sich als ergänzende generalistische Weiterbildung auf Stufe der höheren Berufsbildung.

Das Ausbildungskonzept der Schweizerischen Vereinigung für Führungsausbildung SVF gliedert sich wie folgt:



Bildungskonzept

- Das Konzept des Bildungsgangs basiert auf einem gezielten modularisierten Aufbau und der Förderung von Leadership- und Managementkompetenzen.
- Das SVF-Zertifikat Leadership attestierte den erfolgreichen Absolvierenden die Kompetenz, ein Team personell direkt zu führen.
- Die Leadership-Kompetenzen auf Stufe Team umfassen die sechs Module Selbstkenntnis, Selbstmanagement, Teamführung, Kommunikation, Präsentation und Konfliktmanagement. Ein Startseminar schafft die idealen Voraussetzungen für den Einstieg in den Bildungsgang.
- Die externen Modulprüfungen werden am Weiterbildungszentrum Kanton Luzern gezielt vorbereitet und simuliert.

Der Unterricht je Lernbereich ist wie folgt budgetiert

Modul	Lektionen
Startseminar	8
Selbstkenntnis (inkl. individueller Betreuung)	26
Selbstmanagement	20
Team-/Gruppenführung	28
Kommunikation	32
Konfliktmanagement	20
Präsentation	12
Interne Prüfung	5
Total	151

E-Learning

Das WBZ ergänzt die Stärken des Präsenzunterrichts mit digitalen Lernformen. Während der gesamten Weiterbildung erhalten Sie kostenlosen Zugriff auf die Microsoft 365 Plattform. Für die digitale Zusammenarbeit und den gegenseitigen Austausch nutzen wir Microsoft Teams. Dank dem Einsatz von Ebooks sind die Lehrmittel in der Regel jederzeit und überall verfügbar.

Examen

Die Modulprüfung der Schweizerischen Vereinigung für Führungsausbildung SVF im Modul Selbstkenntnis ist als Reflexion in Form einer schriftlichen Dokumentation konzipiert. Das Modul Kommunikation wird schriftlich und mündlich geprüft. Das Modul Präsentation wird mündlich geprüft. Die Module Teamführung, Konfliktmanagement und Selbstmanagement werden in Form einer Kombiprüfung mit einem schriftlichen Bericht und einem mündlichen Verhaltensinterview abgelegt.

Abschluss

- Studierende, welche alle Modulprüfungen gemäss internem Prüfungsreglement bestanden haben und mindestens 80 Prozent Präsenzzeit aufweisen, erhalten das Zertifikat «Teamleiter/in Weiterbildungszentrum Kanton Luzern».
- Studierende, welche die Modulprüfungen gemäss Ausbildungskonzept der Schweizerischen Vereinigung für Führungsausbildung SVF bestanden haben, erhalten das SVF-Zertifikat Leadership.



«Bedingungslos empfehle ich diesen Bildungsgang weiter, konnte ich doch eine enorme Sicherheit für meinen Berufsalltag gewinnen. Ich fühlte mich vom Dozententeam sehr gut betreut. Die angenehme Lernatmosphäre im Klassenzimmer imponierte mir. Heute bin ich fähig mein Team fachkundig zu führen, weil ich die Möglichkeit während der Weiterbildungszeit bekam, mich noch besser kennen zu lernen.»

Sarah Lichtsteiner, Oberkirch

Erfolgreiche WBZ-Absolventin Teamführung Leadership SVF

Bundesbeiträge/Subventionen

Der Bund unterstützt Studierende bei ihrer Vorbereitung auf eidgenössische Berufsprüfungen (eidg. Fachausweis) und höhere Fachprüfungen (eidg. Diplom) mit finanziellen Beiträgen im Rahmen der Subjektfinanzierung mit 50% der Unterrichtskosten, Lehrmittel und Materialien, abzüglich der Sachkosten von pauschal 80 Franken. Diese Subvention wird nach Absolvierung der eidgenössischen Prüfung, unabhängig vom Prüfungsergebnis, auf Antrag des Studierenden vom Bund ausgerichtet.

Falls Sie die eidg. Berufsprüfung «Führungsfachfrau bzw. Führungsfachmann» nachfolgend absolvieren, erhalten Sie auch einen Bundesbeitrag von 50% auf den Preis des Lehrgangs «Teamführung Leadership SVF». Für nähere Angaben fragen Sie uns.

Weiterbildungsoptionen

Vorbereitung auf die vom Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation (BSFI) anerkannte Berufsprüfung «Führungsfachfrau/Führungsfachmann» der Schweizerischen Vereinigung für Führungsausbildung SVF, wobei die Management-Module bei einer bereits abgeschlossenen Berufsprüfung (z.B. Technische Kaufleute) gleichwertig anerkannt und somit nicht mehr abgelegt werden müssen. Mit den bestandenen Leadership-Modulen können sich Interessierte so direkt auf die eidg. Berufsprüfung (schriftliche und mündliche Integrationsprüfung gemäss Reglement auf Grundlage der Lerninhalte der Leadership- und Management-Module) vorbereiten.

Fachliche Wegleitung

Modul «Selbstkenntnis»

Die Absolvierenden

- Sind sich ihren Erfahrungen, die sie als Person geprägt haben, bewusst.
- Sind sich bewusst, welche Wirkung ihre Einstellungen und Wertvorstellungen auf ihr jeweiliges Umfeld haben.
- Setzen sich bewusst und kritisch konstruktiv mit Selbst- und Fremdbild auseinander.
- Erkennen ihre Verhaltensmuster und Verhaltensweisen und deren Wirkungen auf andere.
- Setzen sich kritisch mit ihren Stärken und Schwächen auseinander.
- Sind sich ihrer Verantwortungs- und Risikobereitschaft und des eigenen Entscheidungsverhaltens bewusst und passen ihr Verhalten situativ an.
- Schätzen ihre persönlichen Grenzen ein.
- Sind sich ihrer Frustrationstoleranz bewusst.
- Transferieren die hauptsächlichen Erkenntnisse ihres Reflexionsprozesses in ihr Verhalten.
- Machen realistische Standortbestimmungen und erkennen eigene Potenziale.

Weiterbildungszentrum
Kanton Luzern

wbz.lu.ch

Modul «Selbstmanagement»

Die Absolvierenden

- Analysieren ihr Arbeitsverhalten.
- Verbessern ihre Arbeitstechnik.
- Setzen Ziele und delegieren aufgaben- und personengerecht.
- Wenden lösungsorientiertes, systematisches und strukturiertes Vorgehen an.
- Wenden Methoden/Verfahren/Techniken situationsgerecht und zielorientiert an.
- Erkennen Stresssituationen und können Massnahmen zu deren Bewältigung treffen.
- Entwickeln innovative Problemlösungen.
- Denken und handeln vernetzt.
- Integrieren wichtige Erkenntnisse in ihr eigenes Selbstmanagement.

Modul «Team-/Gruppenführung»

Die Absolvierenden

- Sind sich ihres Menschenbildes, ihrer Wahrnehmung von anderen, ihrer Sensibilität für andere, ihrer Empathie und ihres Umgangs mit anderen bewusst.
- Reflektieren ihre Rolle und ihr Verhalten als Führungsperson oder Geführte/r in den Team-/Gruppenstrukturen und -prozessen (Wechsel zwischen Führungsarbeit im eigenen und/oder Mitarbeit im übergeordneten Team) und handeln entsprechend ihrer Rolle bzw. ihres Auftrags.
- Motivieren ihre Team-/Gruppenmitglieder und schaffen ein Umfeld, das sich positiv auf die Selbstmotivation der Team-/Gruppenmitglieder auswirkt.
- Verfügen über Führungstechniken und wenden diese der Situation und dem Auftrag entsprechend an.
- Setzen Anordnungen auch gegen Widerstand durch; erteilen klare zielführende Aufträge und stellen deren Umsetzung sicher.
- Bereiten Team-/Gruppensitzungen vor, leiten diese auftragsorientiert und werten sie aus.
- Setzen sich mit individuellen und unternehmerischen Werthaltungen auseinander.
- Beurteilen die Arbeitsleistung und das Arbeitsverhalten der Mitarbeitenden ihres Teams/ihrer Gruppe individuell und gesamthaft.
- Führen Mitarbeitergespräche und leiten sich daraus ergebende Massnahmen ein.
- Sind sich der Chancen und Risiken dezentraler Team- bzw. Gruppen- sowie Führungsstrukturen bewusst.
- Transferieren wichtige Erkenntnisse über Team-/Gruppenführung in ihre eigene Führungstätigkeit.
- Sind sich ihrer Verantwortung für den kontinuierlichen Verbesserungsprozess bewusst und leisten entsprechende Beiträge.

Modul «Kommunikation»

Die Absolvierenden

- Kennen die Basiskompetenzen der Kommunikation und wenden diese zielführend an.
- Nutzen die Möglichkeiten der natürlichen Kommunikation.
- Setzen technische Kommunikationsmittel angemessen ein.
- Verhalten sich in unterschiedlichen Gesprächssituationen angemessen und klärend.
- Informieren je nach Auftrag schriftlich und mündlich adressaten- und sachgerecht.
- Kennen Nutzen und Grenzen der Metakommunikation und wenden sie situationsgerecht an.
- Schätzen die Wirkung interkultureller Situationen auf das eigene Umfeld ein und nutzen die sich daraus ergebenden Chancen.
- Transferieren wichtige Erkenntnisse über Kommunikation in ihre eigene Führungstätigkeit.

Modul «Konfliktmanagement»

Die Absolvierenden

- Erkennen und analysieren Ursachen von Konflikten.
- Nehmen Anzeichen für Konflikte (z.B. Grenzüberschreitungen) in ihrem Team/ihrer Gruppe wahr und treffen geeignete Massnahmen.
- Reflektieren ihr eigenes Konfliktverhalten und passen dieses situationsgerecht an.
- Wenden situationsgerechte Konfliktbewältigungsinstrumente in Verhandlungen und Schlichtungsgesprächen an.
- Sind sich der Wirkung manipulativen Handelns bewusst.
- Transferieren wichtige Erkenntnisse über das Konfliktmanagement in ihre eigene Führungstätigkeit.

Modul «Präsentation»

Die Absolvierenden

- Strukturieren eine Präsentation wirkungsvoll.
- Präsentieren verständlich und zielgruppenorientiert.
- Setzen die verfügbaren Medien angemessen ein.
- Visualisieren Sachverhalte prägnant.
- Transferieren wichtige Erkenntnisse der Präsentationstechnik in ihre eigene Führungstätigkeit.

Infoanlässe

Besuchen Sie unsere kostenlosen und unverbindlichen Präsenz- und Online-Infoanlässe, welche wir über das ganze Jahr veranstalten.

Jetzt anmelden

wbz.lu.ch/infoanlass

24/7-Präsentation der Bildungsgänge

Zeitlicher Engpass? Dann können Sie unsere kostenlosen, digitalen Bildungsgangpräsentation herunterladen, um mehr über die gewünschte Weiterbildung und das WBZ Kanton Luzern zu erfahren.

Zum Download

wbz.lu.ch/24stunden

Persönliches Beratungsgespräch

Wünschen Sie eine persönliche 1:1 Beratung? Die Bildungsgangleitung steht Ihnen gerne zur Verfügung. Selbstverständlich kostenlos und unverbindlich!

Termin vereinbaren

wbz.lu.ch/beratung

Änderungen vorbehalten.
Aktuelle Daten & Kosten auf wbz.lu.ch

Beginn/Ende

Start: Januar

(berufsbegleitend in ca. 8 Monaten)

Total Lektionen

151 Lektionen

Unterrichtszeiten

Montag, 18:00–21:15 Uhr &

Donnerstag, 18:00–21:15 Uhr

Schulungsort

Sursee, Centralstrasse 21



Leiter

Bildungsgang

Peter Brunner
peter.brunner1@sluz.ch
Telefon 041 329 49 49



Sachbearbeiterin Bildungsgang

Sonja Limacher
sonja.limacher@sluz.ch
Telefon 041 329 49 46

